**CI Factory: TGW übergibt innovatives Omni-Channel DC an Engelbert Strauss**

* **Projekt CI Factory wurde im Rahmen des Deutschen Logistikkongresses 2020 ausgezeichnet**
* **TGW FlashPick® verfünffacht die Versandkapazität**
* **Sämtliche Prozesse sind ganzheitlich vernetzt und digitalisiert**
* **Leistungsstarke Kombination aus AKL und Shuttle mit 1 Million Stellplätzen und Hochleistungskommissionierung für Einzelstücke und großvolumige Aufträge**

**(Marchtrenk, 21. Oktober 2020) TGW hat in den vergangenen Monaten eine hochautomatisierte Omni-Channel-Logistikdrehscheibe für den führenden Hersteller von Arbeits- und Berufskleidung errichtet. In der CI Factory im hessischen Schlüchtern sind Produktion und Logistik intelligent miteinander vernetzt und vollständig digitalisiert. Die gesamte Anlage wurde über einen Digital Twin abgebildet. Mit einem TGW FlashPick®-System, bestehend aus einem Shuttle-System und Hochleistungs-Kommissionierarbeitsplätzen, erfüllt Engelbert Strauss die Anforderungen an Next-Day-Delivery und hat den Grundstein für neues weltweites Wachstum gelegt.**

Engelbert Strauss ist gemeinsam mit seinem Partner TGW Logistics Group im Rahmen des Deutschen Logistikpreises 2020 ausgezeichnet worden. Geehrt wurden beide Unternehmen für das Projekt „CI Factory – Vernetzung und Digitalisierung in Logistik und Produktion“. Die Urkunde wurde im Rahmen des Deutschen Logistikpreises 2020 durch die Bundesvereinigung Logistik (BVL) am 21. Oktober in Berlin überreicht.

Das 1946 gegründete Familienunternehmen Engelbert Strauss ist einer der führenden globalen Hersteller von Workwear. Die Kollektionen mit dem markanten Strauß-Logo sind für den gewerblichen Einsatz konzipiert und werden vor allem an Kunden aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung ausgeliefert. Weltweit einzigartig ist, dass Unternehmen in der CI Factory Schuhe, Jacken und Hosen individualisieren lassen können – und Mitarbeiter so zu Markenbotschaftern machen. Besonderes Highlight ist die gläserne Schuhfabrik, in der pro Jahr bis zu 400.000 Paar Schuhe individuell nach Corporate Design-Vorgaben der Kunden hergestellt werden – und das zu Kosten einer Serienfertigung. Insgesamt investierte Engelbert Strauss über 200 Millionen Euro in das Leuchtturm-Projekt CI Factory.

**Digitaler Zwilling**

Zum ersten Mal kam bei einem Projekt dieser Art und Größenordnung ein Digital Twin zum Einsatz – und zwar ganzheitlich bei Planung, Engineering und Live-Betrieb. Beim Digitalen Zwilling handelt es sich um ein vollständiges virtuelles Abbild der CI Factory, mit dessen Hilfe sämtliche Prozesse überwacht und optimiert werden können. Auch für die langfristige Weiterentwicklung der CI-Factory ist der Digital Twin eine Schlüsselkomponente: Während des gesamten Projektlebenszyklus wird er den Betrieb der Anlage optimieren.

**Omni-Channel-Logistikdrehscheibe**

Die 94.000 m² große CI Factory hat im August 2020 den Betrieb aufgenommen. Im sogenannten Logistik-Tower versorgt ein leistungsstarkes und zukunftssicheres FlashPick®-System nicht nur die Produktionslogistik für die Gläserne Schuhfabrik, sondern auch die Kommissionierung für die Belieferung von Online-Kunden und Stores. „TGW war im Projekt CI Factory für uns einer der Erfolgsgaranten – und man kann auch sagen, einer der Key Player im gesamten Projekt“, betont Matthias Fischer, Leiter Operative Projekte bei Engelbert Strauss.

**Bis zu 50.000 Pakete pro Tag**

Die TGW-Lösung umfasst eine Kombination aus Automatischem Kleinteilelager und Shuttle-System mit zusammen einer Million Stellplätze. Ebenfalls Teil des Projekts: mehr als 13 Kilometer energieeffiziente KingDrive®-Fördertechnik sowie 28 ergonomische PickCenter One Kommissionier-Arbeitsplätze, die nach dem Ware-zur-Person-Prinzip arbeiten. So können bis zu 50.000 Pakete pro Tag das Fulfillment Center auf ihrem Weg zum Kunden verlassen.

Das Konzept ist außerdem bereits für die vollautomatische Kommissionierung mit dem selbstlernenden Pickroboter Rovolution vorbereitet, die in einem zweiten Schritt realisiert wird. „TGW konnte bei diesem Projekt einmal mehr seine Kompetenz als Systemintegrator unter Beweis stellen“, betont Johann Steinkellner, CEO Central Europe bei TGW. „Wir freuen uns sehr, dass wir die Anlage im Zeitplan übergeben konnten. Das zeigt, dass TGW ein verlässlicher Partner für seine Kunden ist.“

**Full-Service-Paket**

Auch im laufenden Betrieb setzt Engelbert Strauss auf TGW-Kompetenz. Im Rahmen eines Full-Service-Pakets mit einer Laufzeit von 10 Jahren betreuen On-Site-Spezialisten die Anlage gemeinsam mit den Technikern des Kunden.

[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist weltweit hochautomatisierte Anlagen für Kunden von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW dabei Planung, Produktion, Realisierung und Service der komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

Die TGW Logistics Group hat Niederlassungen in Europa, China und den USA und beschäftigt weltweit mehr als 3.700 Mitarbeiter. Im Wirtschaftsjahr 2019/20 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 835,8 Millionen Euro.

**Bilder:**

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

**Kontakt:**

TGW Logistics Group GmbH

A-4614 Marchtrenk, Ludwig Szinicz Straße 3

T: +43.(0)50.486-0

F: +43.(0)50.486-31

E-Mail: tgw@tgw-group.com

**Pressekontakt:**

Alexander Tahedl

Communications Specialist

T: +43.(0)50.486-2267

M: +43.(0)664.88459713

alexander.tahedl@tgw-group.com

Martin Kirchmayr

Director Marketing & Communications

T: +43.(0)50.486-1382

M: +43.(0)664.8187423

martin.kirchmayr@tgw-group.com